



Trainingsweekend Thunersee, 21. – 23. Oktober 2022

Nach einer Woche Tauchen im warmen Meer von Gozo war es doch ein kleiner Schock wieder in den «kalten» See zu hüpfen. Trotz Tröcki. Dennoch gab es Einige, die am Freitag schon tauchen waren. Olivier und ich sind erst am Freitagabend nach Heiligenschwendi ins Hotel Bellevue angereist. Dort, wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen, steht ein gemütliches, familiäres Hotel mit einer umwerfenden Aussicht auf den Thunersee und den Niessen. Und mit einem feinen Bier.

Samstag: Wir teilten uns auf und fuhren mit möglichst wenigen Autos an die Gipsunion. Dieter erklärte uns, dass wir hier den Notaufstieg üben würden und wie der funktioniert. Ralph und Cristina, Dieter und Klaus fuhren weiter zur Milchbar/Lido. Sie machten einen normalen Tauchgang, da Cristina und Klaus ausbildungsmässig noch nicht so weit sind, dass sie Notaufstiege üben können. Die Notaufstiege haben wir geübt und beim anschliessenden Tauchgang haben wir – nicht übertrieben – tausende kleinere und grosse Eglis gesehen. Auch ein Hecht düste rasch durch. Aber die Sicht war etwas eingeschränkt. Zum Mittagessen sind wir auch ans Lido gefahren und haben das schöne Wetter genossen. Danach war Tauchgang mit anschliessendem Kompass-Tauchen angesagt. Ein toller Parcours über Seegras mit Krebsen und Schwarm-Fisch war angesagt. Super! Danke vielmals für's Vorbereiten! Am Abend wurden wir mit einem feinen Halb-Pensions-Essen verwöhnt und konnten unsere Anzüge im Trockenraum vom Hotel aufhängen. Ein Super-Angebot!!!

Sonntag: Nach dem Frühstück düsten wir ab an den Tauchplatz, bei dem wir letztes Jahr keinen Platz mehr hatten. Dieses Jahr konnten wir alle zusammen dort Parkieren und auch Tauchen. Der TG war nicht so fischreich, aber auch schön. Am Nachmittag war noch Suchen und Bergen wiederum am Lido angesagt. Eine der Tauchtafeln wurde am Samstag nicht gefunden. Dieter hat sie per Zufall gefunden, während wir anderen Teams strategisch, wie man das so macht, 2x den Bereich abgesucht haben. Aber auch das war eine gute Übung.

Nach den Tauchgängen einfach noch Logbuch schreiben und nach Hause fahren. Wie immer war das Weekend super organisiert. Vielen Dank an Dieter!!! Und auch danke an alle Teilnehmer und auch, dass ihr euch für diese sinnvolle Weiterbildung interessiert und teilnehmt! Ich denke, genau das macht unseren Club aus: Training, dran bleiben, interessiert sein, zusammen Tauchen und Üben.

Allzeit «guet Luft», Ursi